

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 70 (1977)

Artikel: Da lachen wir...
Autor: Schmidt, Otto
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-990314>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Da lachen wir ...

Auch originelle, komische Dinge können uns Freude bereiten, oder eine schlagfertige Antwort. Von solchen Ereignissen wollen wir auf dieser Seite berichten:

Als der Zoodirektor in Boston (USA) hörte, zwei Drittel der Bostoner Kinder hätten noch nie eine Kuh gesehen, liess er schnellstens sechs Milchtiere in den Zoo beordern.

Aus einem ungewöhnlichen Grund musste eine Gerichtsverhandlung in Pittsburgh (USA) unterbrochen werden. Bei der Zeugeneinvernahme des Clowns «Billy» herrschte im Gerichtssaal eine solche Heiterkeit, dass der Vorsitzende eine halbstündige Pause einschalten musste, «um die Würde des Gerichts zu wahren».

Ein Maler auf dem Place du Tertre in Paris befestigte an seiner Staffelei folgenden «Hinweis an das Käuferpublikum»: «Wegen der Ölkrise bin ich leider gezwungen, den Preis meiner Bilder um 1 Cent pro Quadratzentimeter zu erhöhen.»

Nicht mehr die obligatorischen Regenschirme gehören zu den häufigsten Fundsachen des New Yorker Fundbüros, sondern Damenperücken in allen Farben. Die meisten werden gar nicht abgeholt.